Spendenaufstellung der Kontrollreise unseres Vorstands Gernot Kara vom 13.06. bis 28.06.2019 nach Nepal.

Mitnahme bzw. Auszahlung vom Girokonto des Vereins € 1.000,- am 11.06.2019: + € 1.000,-
Betrag wurde von mir bei meiner Kontrollgreise mit nach Nepal genommen, für dortige Hilfen „neben unserer Schulhilfen".

Verwendung / Hilfen:

Schulkleidungsspende für Schüler der: „Secondary Higher School – Prabahat, Kathmandu":

Spende am 15.06.2019 in der Schule für Schulkleidung der Schulkinder der „Prabhat School": ./. € 100,-
siehe hierzu auch Artikel über Facebook.
Diese Schule, mitten in Kathmandu, hat ca. 400 Schüler aus den ärmlichsten Verhältnissen. Der Lions Club „Himchuli" in Kathmandu machte mich darauf aufmerksam, dass viele Eltern die Schulkleidung ihrer Kinder nicht bezahlen können; Facit: zusammen mit dem Lions Club Himchuli spendete ich im Namen von NEWAR-Tharu NEPAL HILFE e.V. für - 81- der ärmsten Kinder dieser Schule neue Schulkleidung.

Essensspende: Gambeshi Chepang Center - Kinder in Tandi:

---------- ./. € 280,85

Kauf div. Lebensmittel (siehe Anliegende Rechnung) für die Chepang Kinder:
Reis, Kartoffeln, Öl, Gemüse, etc. (Anlage NR 25.250,- = NR 100,- zu € 0,82) = € 207,05
+ 22 kg Hühnerfleisch – frisch (NR 9.000, - a = € 0,82) = € 73,80

Gesamtpreis € 280,85 doch viel Reis, Kartoffeln, Zwiebeln, Knoblauch, Öl blieb für weitere Essen übrig.

Diese Kinder, des schweren Erdbebens vom 24.04.2015, sind immer noch in dem alten maroden Schulgebäude untergebracht; ursprünglich nach dem Erdbeben waren es Ende 2015 /Anfang 2016 = 130 = Kinder; zwischenzeitlich haben viele der damals 13 – 15-jährigen Kinder das Center verlassen. Wie -Shir lal Pariyar - berichtet, sind die meisten Kinder durch Hilfe des Lions Clubs - Sauraha, zu Ausbildungs- u. als Arbeitskräfte in Tandi untergebracht worden; einige Kinder die noch Eltern haben, sind zu diesen auch zurückgekehrt.
Derzeit leben noch - 84 - Kinder im Chepang Center; immer noch leiden einige unter dem Erdbeben-Trauma, bzw. auch durch den Verlust ihrer Eltern oder Geschwister.
Unsere Lebensmittel wurden sofort von ihnen für ein Essen hergerichtet (siehe Fotos); wichtig waren unsere -22- kg Hühnchen-Fleisch, da diese Kinder ja sonst nie Fleisch zum Essen erhalten, sowie auch das beigefügte Gemüse; erstaunlich wieviel diese Kinder essen konnten, denn fast alle holten sich einen vollen zweiten Teller.

Wieder einmal haben wir hier richtig geholfen und ich sage allen N.- TH. N.H. e.V. -Mitgliedern, Förderern, Spendern und insbesondere denen, die mir ausdrücklich ein zusätzliches Geld für diese Kinder anvertraut hatten – Danke / Dhanyabad!

Essensspende: Frau Bimala Shrestha -Small Home for Orphan Children - (NR 21.200,- zu € 0,82) ./. € 173,80

Frau Shrestha lebt mit ihrem Mann in Tandi in einem doch schon schönen Haus; doch in dem angrenzenden Gartenhaus hat sie derzeit für -12 - junge Mädchen, im Alter von 3 -14 Jahren, ein kleines neues Zuhause geschaffen.
Diese jungen Mädchen waren von ihren Eltern/ Müttern in den letzten zwei Jahren am Straßenrand ausgesetzt worden; Frau Shretha allein kümmert sich (ohne Gelderhalt; bei uns würde man sagen: ehrenamtlich) um alle diese Kinder und erhält nur etwas Unterstützung von der „Mentally Retasted School“, in Tandi. Doch oft reichen ihre eigen erbettelten Gelder und die Gaben der Schule nicht aus, diese 12 Mädchen vollständig zu versorgen.
Die 12 Mädchen schlafen in drei äußerst kleinen Räumen; doch alles machte hier einen gut aufgeräumten und sauberen Eindruck auf mich; die kleinen Mädchen waren mir gegenüber sofort, auf einer vertrauensvollen Basis, höflich, gut erzogen und aufgeschlossen; vermerkt sei: die älteren Mädchen gehen alle zur Schule.
Frau Shrestha ist, soweit ich dies in kurzer Zeit erkenne konnte, für alle der Mädchen „die neue Mutter“.
Wir übergaben Grundnahrungsmittel (Reis, Kartoffeln, Zwiebeln, Knoblauch, Öl, etwas Gemüse – Karotten/ Blumenkohl - und Gewürze; die übergebene Menge dürfte für ca. einen Monat für die 12 Mädchen ausreichend sein.

Hochzeitsgeldgeschenk für Dipendra Sharma Chapagain: . / . 50,-

---

Am 25.06. u. 26.06.2019 feierte mein nepalischer Ziehsohn Dipendra Hochzeit. Kurzerklärung: Dipendra wohnte vor ca. 10 Jahren kurz bei mir in Unterhaching; er erhielt die Green Card für die Staaten; ich verhalf ihm diese zu nutzen und so studierte er Medizin in den Staaten; seit Mai 2018 ist er nun als Arzt in den USA tätig; er hat beim Staat ca. US $ 60.000,- Verbindlichkeiten die er in vier Jahren zurückzahlen möchte. Er verliebte sich in den Staaten in eine junge Nepalesin, die er jetzt in seiner Heimat ehelichte (beide Elternteile hatten diese Hochzeit in Pokhara gewünscht); ich war an beiden Tagen als der deutsche Vater geladen und gab privat auch noch € 100,- als Hochzeitsgeschenk. Dipendra ließ doch durchblicken, dass er eines Tages nach Nepal zurückkehren wird und als Arzt dort tätig werden wird.

Gesamthilfen in Nepal: € 604,65 Unterhaching, den 05.07.2019

==========

Gernot Kara